

Ehrentafel des Barmer Lehrer- Turnvereins für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs

Category: 1919-1933,Denkmal

2. Dezember 2012

Der [Barmer Lehrer-Turnverein](#) (BLTV) wurde am 4. April 1883 von 16 Lehrern unter Leitung von Oberturnlehrer Karl Schröter gegründet und war damit der erste dieser Art in Westdeutschland. Sei Ziel war die Förderung des Schulturnens und die Unterrichtung der Mitglieder in Methodik und Didaktik des Turnens für ihre Tätigkeit als Lehrer. Die Gründungsversammlung fand im Krombergschen Saal statt, später fand sich hier an der Heckinghauser Straße 27 die Gaststätte Wilhelm Klein. Heute ist dort die Holz- und Eisenwarenhandlung Matthey. Am 3. Oktober 1922, einem Dienstag, gedachte der Verein in eben jenem Vereinslokal mit der Enthüllung der Ehrentafel seinen Gefallenen des vier Jahre zuvor zu Ende gegangenen Ersten Weltkriegs.



Abbildung der Ehrentafel aus: Festschrift zur goldenen Jubelfeier, 1883 – 1933, S. 9

Die vermutlich aus Holz geschnitzte Ehrentafel wurde von einem unbekanntem Künstler geschaffen und von den Vereinsmitgliedern über Spenden finanziert. Sie zeigt neben der Inschrift die Darstellung eines verwundeten Mannes, der sein Schwert niedergelegt hat und sich mit der linken Hand die Brust am Herz hält. Die Inschrift lautet

„Barmer Lehrer-Turnverein

[Darstellung]

E h r e n t a f e l

Der im Weltkrieg 1914-18 gefallen Helden

[17 Namen]

Sie waren unser! Wir werden sie nie vergessen!“

Zusammen mit dem Vereinsheim in der Gaststätte Wilhelm Klein wurde die Ehrentafel beim Luftangriff auf Barmen 1943 zerstört.¹

[Position des Denkmals auf der Karte](#)

Fußnoten: